

Jagd so beliebt wie noch nie

– 349.500 Bundesbürger besitzen den Jagdschein –

Genau 349.503 Bundesbürger – so viele wie nie zuvor – waren 2007 im Besitz eines Jagdscheins. Das sind über 12 Prozent mehr als kurz nach der Wiedervereinigung Deutschlands. „Die Jagd erfreut sich quer durch alle Bevölkerungsschichten immer größerer Beliebtheit“, sagte DJV-Jochen Borchert anlässlich der Eröffnung der Messe Jagd und Hund Anfang Februar in Dortmund. Besonders erfreulich sei, dass immer mehr Frauen das Grüne Abitur machten. „Vor 15 Jahren war eine Frau unter 100 Grünröcken, heute sind es bereits zehn“, betonte Borchert vor Journalisten auf Europas führender Ausstellung für Jagd und Angelfischerei.

Das intensive Naturerlebnis als Ausgleich zum hektischen Alltag, angewandter Naturschutz und gesundes Wildbret sind nach DJV-Angaben die meist genannten Motive, den Jagdschein zu lösen. Eine anspruchsvolle Hürde muss zuvor jedoch mit der staatlichen Jägerprüfung genommen werden. Je nach Bundesland fallen bis zu einem Viertel der Bewerber im ersten Anlauf durch.